



Luke Seifert erhielt am Sonntag den 18. Juni 2017 auf den Armen seiner Mutter Ann-Kathrin und seines Vaters Christian den Segen zur Taufe. Durch den Gottesdienst führte der Gemeindevorsteher Hirte Olaf Lohmeier.

Der Brief Christi war Thema des Gottesdienstes mit dem Bibelwort aus 2. Korinther 3,3.

Die Botschaften des Briefs Christi

In seiner Predigt führte Hirte Olaf Lohmeier aus, der Brief Christi enthalte die Botschaften: „Jesus liebt grenzenlos alle Menschen und besonders dich. Jesus findet, du bist wunderbar. Jesus gewährt vollkommene Gnade, er befreit dich von Sünde und Schuld. Jesus verheißt eine wunderbare Zukunft und er gibt deinem Leben eine Perspektive. Jesus kennt deine Sorgen, er steht dir bei, er nimmt Anteil an Deinem Leben.“

Auch die Gemeinde solle ein lesbarer Brief Christi sein. Dabei sei die Nächstenliebe Voraussetzung, um den Nächsten tragen und ertragen zu können, sowie sich zu versöhnen.

Du hebst mich und ermutigst mich

Der Gemeindechor sang einleitend zur Taufhandlung das Lied: Gib mir dein Herz. Als Segensspruch erhielt Luke das Bibelwort aus Jesaja 46,4: „Auch bis in euer Alter bin ich derselbe, und ich will euch tragen, bis ihr grau werdet. Ich habe es getan; ich will heben und tragen und erretten.“ Hirte Olaf Lohmeier zitierte zu dem Taufspruch die Ballade "You raise me up". In der deutschen Übersetzung heißt es: Du hebst mich hoch, du ermutigst mich zu mehr, als ich je sein kann. Auch die Eltern müssen dafür etwas tun, damit Luke beten lernen könne, mit Gott sprechen könne. Sie tragen die Verantwortung auch für die seelische Entwicklung.

Nach dem Gottesdienst hatten alle Teilnehmer die Gelegenheit, der jungen Familie ihre Glück- und Segenswünsche entgegenzubringen.

18. Juni 2017



